



messen optimieren profitieren

HALBTAGUNG

Die Lebensmittelbranche auf dem Weg zu mehr Ressourceneffizienz

29. NOVEMBER 2017

13.30 – 17.00 Uhr, anschliessend Apéro
Zentrum Karl der Grosse
Kirchgasse 14, 8001 Zürich



**Kanton Zürich
Baudirektion
Amt für Abfall, Wasser, Energie und Luft**

In Zusammenarbeit mit

Der Verband für
nachhaltiges Wirtschaften
öbu



messen
optimieren
profitieren



Mehr produzieren mit weniger Rohstoffen – das ist gut für die Umwelt und gut fürs Portemonnaie. Würde man Ressourcen effizienter einsetzen, könnten im Schnitt bis zu 25 Prozent Kosten im Betrieb reduziert werden. Der erste Schritt heisst immer: Messen.

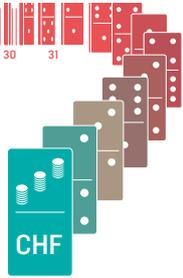
An der vom Amt für Abfall, Wasser, Energie und Luft (AWEL) organisierten halbtägigen Veranstaltung erfahren Sie aus erster Hand, wie kleine Schritte zu messbaren Erfolgen führen. Zudem haben Sie Gelegenheit, Ihre spezifischen Anliegen in einer moderierten Tischrunde mit Fachkollegen und -expertinnen zu diskutieren.

Der Anlass ist kostenlos. Er richtet sich an Betriebs- oder ProduktionsleiterInnen, Prozess-, QS- oder Umweltverantwortliche, EinkäuferInnen, EHS-ManagerInnen, ProzesstechnikerInnen, VerbandsvertreterInnen sowie Behörden-Sachbearbeitende.



PROGRAMM

messen
optimieren
profitieren



13.00 Empfang mit Snacks und Getränken

13.30 Begrüssung & Einführung ins Thema

Dr. Peter Mario Dell'Ava,

Sektionsleiter Betrieblicher Umweltschutz u. Störfallvorsorge, AWEL

13.40 Keynote zur Vertiefung des Themas

«Fünf Thesen zur Ressourceneffizienz»

Prof. Maurice Jutz, Vorstand SVUT,

Mitinhaber Effizienzagentur Schweiz AG

14.00 Fallbeispiel 1, Präsentation und Diskussion

«Dank messen vom Kundenwunsch zum Firmenprofit»

Stefan Brägger, Leiter Abt. Produktion,

Einkauf & Infrastruktur, Gastro Star AG

14.30 Fallbeispiel 2, Präsentation und Diskussion

**«Mit Ökobilanzen und gezielten Massnahmen
die Umweltbelastung nachhaltig reduzieren»**

Dr. Dörte Bachmann, Sustainability Manager, SV (Schweiz) AG

15:00 Kaffeepause

15:20 **«Messen, optimieren, profitieren»**

World Café mit diversen Fragestellungen und Thesen

16.40 **Vorstellung der Ergebnisse und Diskussion, Fazit**

16.55 Fazit, nächste Schritte

17.00 Apéro, Networking

ANMELDUNG

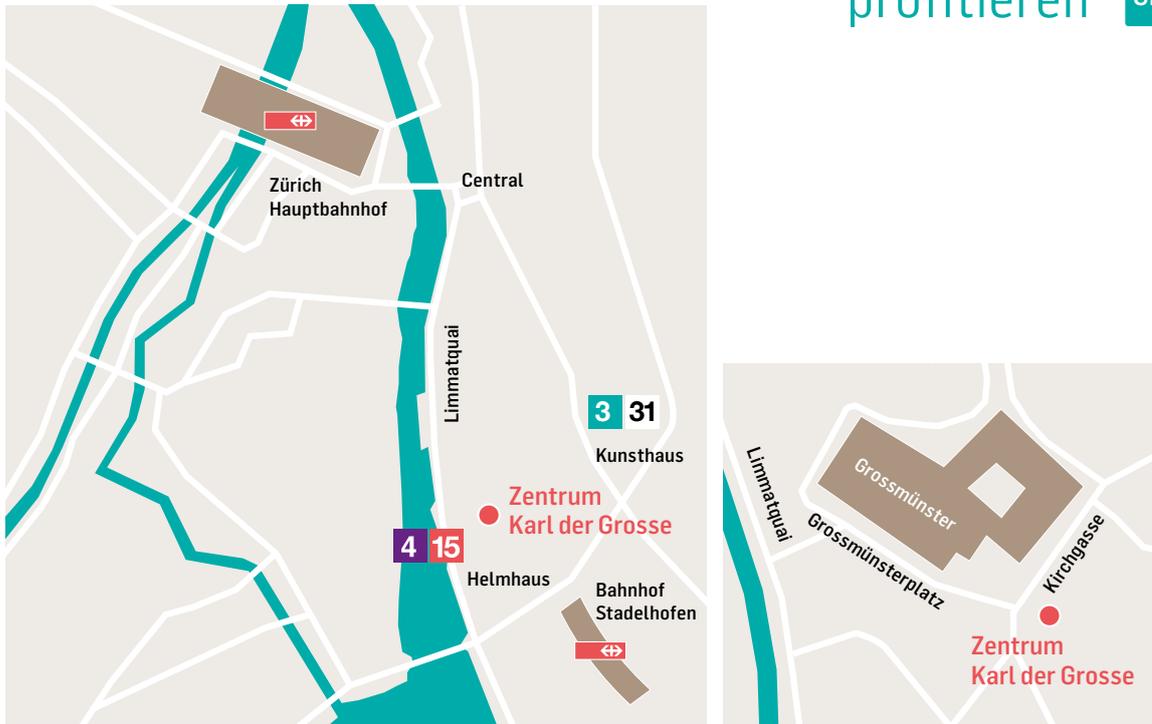
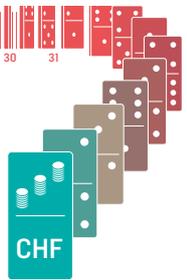
Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung unter diesem [Link](#)
oder per Email an betriebe@bd.zh.ch bis am 22. November 2017.



ANFAHRT

ZENTRUM KARL DER GROSSE

messen
optimieren
profitieren



Ab Zürich Hauptbahnhof:

Tram Nr. 4 (Richtung Tiefenbrunnen) bis Haltestelle Helmhaus,
Fussweg ca. 2 Minuten
Tram Nr. 3 (Richtung Klusplatz) oder Bus Nr. 31 (Richtung Hegibachplatz)
bis Haltestelle Kunsthaus, Fussweg ca. 6 Minuten

Ab Bahnhof Stadelhofen:

Fussweg ca. 7 Minuten
Für Parkplätze empfehlen wir das Parkhaus Urania.

VERANSTALTER



Kanton Zürich
Baudirektion
Amt für Abfall, Wasser, Energie und Luft

In Zusammenarbeit mit öbu,
dem Verband für nachhaltiges
Wirtschaften – www.oebu.ch

Der Verband für
nachhaltiges Wirtschaften
öbu